

NASDAQ100, DOW JONES und S&P500 – Die großen drei im kurzfristigen Ausblick

Autor: Michael Borgmann, Technischer Analyst und Trader | 03.08.2018 13:24 | Copyright BörseGo AG 2000–2021

Der Nabel der Finanzwelt ist und bleibt nun einmal der US-Markt. Anbei drei ausführliche Analysen zu den "großen Drei". Der einleitende Bezug zu vorherigen Analysen bezieht sich auf Analysen, die ausschließlich im CCB (Centre Court Börse) erschienen sind (den Dow gibt es da täglich neu, andere im 2–3-Tages-Rhythmus)

- Nasdaq-100 – WKN: A0AE1X – ISIN: US6311011026 – Kurs: 7.372,15 Pkt (NASDAQ)
- Dow Jones – WKN: 969420 – ISIN: US2605661048 – Kurs: 25.326,16 \$ (NYSE)
- S&P 500 – WKN: A0AETO – ISIN: US78378X1072 – Kurs: 2.827,22 Pkt (Chicago Mercantile Exchange)

Zugehörige Charts befinden sich am Ende der Analyse!

NASDAQ 100:

- **Rückblick auf die letzte Analyse und die tatsächliche Kursentwicklung danach:** Ohne Durchbruch durch 7.158 durften direkte Erholungen einsetzen und den Kurs gen 7.260/7.285 bringen, um ihn dort auf den Prüfstand zu stellen, Abpraller dort oben waren im Zweifel einzuplanen. Bei Durchbruch nach vermutlich mehreren Versuchen durfte es gen ca. 7.330/7.370 steigen, wo es dann zu weiteren Entscheidungen kommen musste.
- 7.158 wurden nicht mehr unterschritten, der Kurs erreichte direkt 7.260 und später auch 7.285/7.290 und prallte dort auch –wie zu erwarten gewesen war– mehrfach wieder nach unten ab, bevor er durchbrechen konnte und dann gestern 7.370 erreichte und in etwa dort auch aus dem Handel ging.
- **Ausblick:** Nun gilt es also für den Kurs erneut, weitere Entscheidungen zu treffen. Das könnte sich als schwierig erweisen, denn oben liegen vor dem Kurs im Bereich von ca. 7.380 bis ca. 7.464 stärkere Widerstände, ohne deren Überwinden kleinere Rückläufe gen 7.305/7.285/7.280 möglich sind, die aber weitere bullische Auflösungen präferieren ließen.
- Unterhalb ca. 7.280 wären ein Erreichen von ca. 7.220/7.225 möglich und darunter (insbesondere nach Bruch durch 7.179/7.158) wären auch Kurse von je ca. 7.130/7.115 oder auch 7.070 wahrscheinlich. Erst Kurse unter 7.064 brächten den Index in gefährliches bärishes Fahrwasser.
- Oben darf man ab ca. 7.470 optimistischer werden und nach Bruch 7.512 wieder Kursziele im Bereich 7.600/7.650 ins Auge fassen, wobei noch immer ein paar ??? vor einem generell möglichen Anstieg deutlich über ca. 7.540/7.550 stehen.

Chart und Text erstellt am/von: 03.08.2018 von Michael Borgmann
(Technischer Analyst – BörseGo AG) Kursstand: 7.372,15.

Möglicher Interessenkonflikt: Der Verfasser dieser Analyse ist zum Zeitpunkt des Erstellens nicht investiert.

DOW JONES:

- **Rückblick auf die letzte Analyse und die tatsächliche Kursentwicklung danach:** Der Index sollte zwischen 25.113/25.200 einen breiten und recht starken Unterstützungsbereich haben, der insbesondere zwischen 25.150/200 sehr fest war. Es gab also durchaus wieder einmal direkte Erholungs-Chancen nach dem sich am Donnerstag wieder einmal anbahnenden "Strafzoll-DownGap".
- Nach oben lagen aber zwischen ca. 25.275/25.475 komplexe Widerstands-Zonen mit Hauptbereichen rund um 25.275 und 25.375/420. Ohne Rückeroberung dieser Bereiche blieb der Index nun zwischen ca. 25.120/25.480 nur noch neutral und würde unter 25.113 ins Bärische abkippen, weil darunter das Anlaufen von knapp 25.000 oder auch 24.950 drohen würde. Besonders ein Bruch der 25K-Marke auf Tages-Schlusskurs-Basis wäre ein fatales Zeichen für die Bullen gewesen, denn dann wären die

laufenden kurzfristigen Aufwärtstrends allesamt gebrochen!

- Der Index machte das, was er zuletzt am besten konnte, DownGaps direkt wieder zu schließen. Zunächst wurden aber 25.120 auf den Punkt genau angelaufen und 25.113 nicht unterschritten, Grund genug für die Marktteilnehmer, das frische Gap wieder direkt abzudichten, zu mehr reichte es dann aber nicht, denn nach Erreichen von 25.360 wurden sich die Käufer scheinbar der nun kommenden starken Widerstands-Zone bei 25.375/420 bewusst, der Kurs verharrte ab dann auf hohem Niveau.
- **Ausblick:** Heute stehen nun nachmittags wichtige Wirtschafts-Daten an, diese müssen es schaffen, den Index entweder über 25.500 zu bugsieren oder halt unter 25.113. Die dann stattfindenden Reaktionen haben großen Einfluss auf die Kursverläufe der kommenden Handels-Woche. Hier böte sich nach oben hin die Strecke 25.600/800 an und nach unten 24.950/800.
- Erste Entscheidungen oben würden im Sektor 25.450 fallen, die nach unten unmittelbar nach Bruch 25.113 in der Zone rund 30-50 Punkte darunter.
- Oberhalb 24.986 und insbesondere ohne Bruch 25.113 ist der Index im Zweifel bullisch, oberhalb 25.500/600 kann man solche Zweifel sogar erst einmal beiseite schieben.
- Unterhalb 24.980/25.113 könnten sich weitere Abwärts-Spiralen einen Weg gen 24.800/24.650 suchen.

Chart und Text erstellt am/von: 03.08.2018 von Michael Borgmann

(Technischer Analyst – BörseGo AG)

Kursstand: 25.326,16.

Möglicher Interessenkonflikt: Der Verfasser dieser Analyse ist zum Zeitpunkt des Erstellens nicht investiert.

S&P500:

- **Rückblick auf die letzte Analyse und die tatsächliche Kursentwicklung danach:** Oberhalb 2.795,14 sollte die Bullenwelt in Ordnung bleiben, darunter darf und durfte man annehmen, dass der gesamte Anstieg des Monats Juli einer Korrektur bedarf, was zunächst einmal wohl Kurse um rund 2.780 benötigen würde (GapClose).
- 2.808,34 wurde zu einer weiteren MOB-Marke nach unten. Darunter hatten die Bullen nur noch dann eine Chance, wenn der Kurs 2.795,14 nicht auch noch unterschreiten würde und im Bereich um ca. 2.800 wieder drehen würde.
*Der Index probierte sich dann zunächst oben, scheiterte aber mehrfach um 2.825 herum, so daß 2.808,34 letztlich doch noch attackiert und unterschritten wurden, ohne jedoch auch 2.795,14 zu brechen, die 2.800 konnten das Schlimmste verhindern. Die erneuten eher starken Rückläufe nach oben scheiterten wieder im Bereich 2.825, der Index dreht sich also zur Zeit etwas im Kreis – oben kann er nicht und unten will er (noch) nicht.
- **Ausblick:** Solange 2.825/2.840 nicht überwunden werden können, steht noch immer der etwaige Bruch 2.795,14 zur Disposition.
- Werden 2.795,14 auch noch unterschritten liegen im unteren Bereich um ca. 2.786, 2.775 und 2.770 stärkere Supports, um den Kurs abzubremsen.
- Nach Bruch durch 2.770,77 dürfte nach GapClose 2.765 nach unten zunächst einmal Pause sein.
- Oberhalb 2.748,03 liegen weitere Kursziele bei je ca. 2.865/2.872 und 2.885.

Chart und Text erstellt am/von: 03.08.2018 von Michael Borgmann

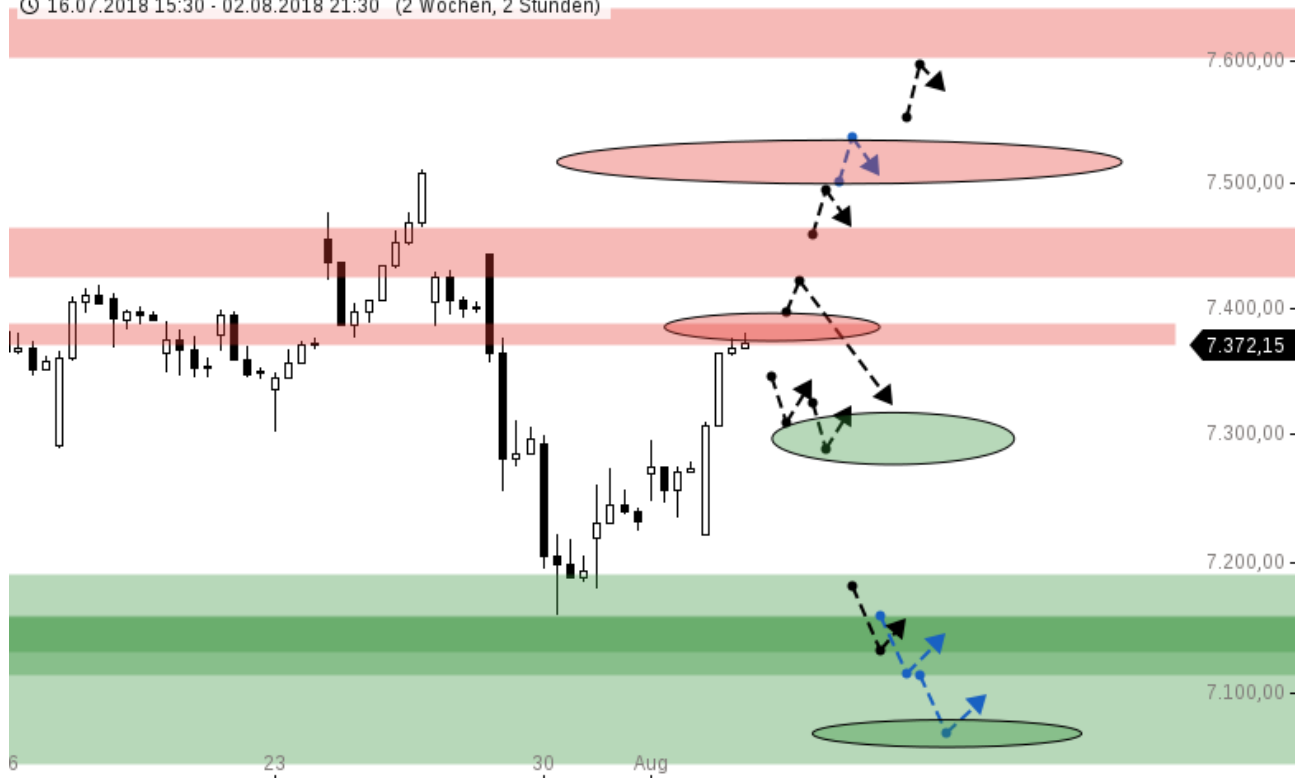
(Technischer Analyst – BörseGo AG)

Kursstand: 2.827,22.

Möglicher Interessenkonflikt: Der Verfasser dieser Analyse ist zum Zeitpunkt des Erstellens nicht investiert.

Nasdaq-100 (NASDAQ, last)

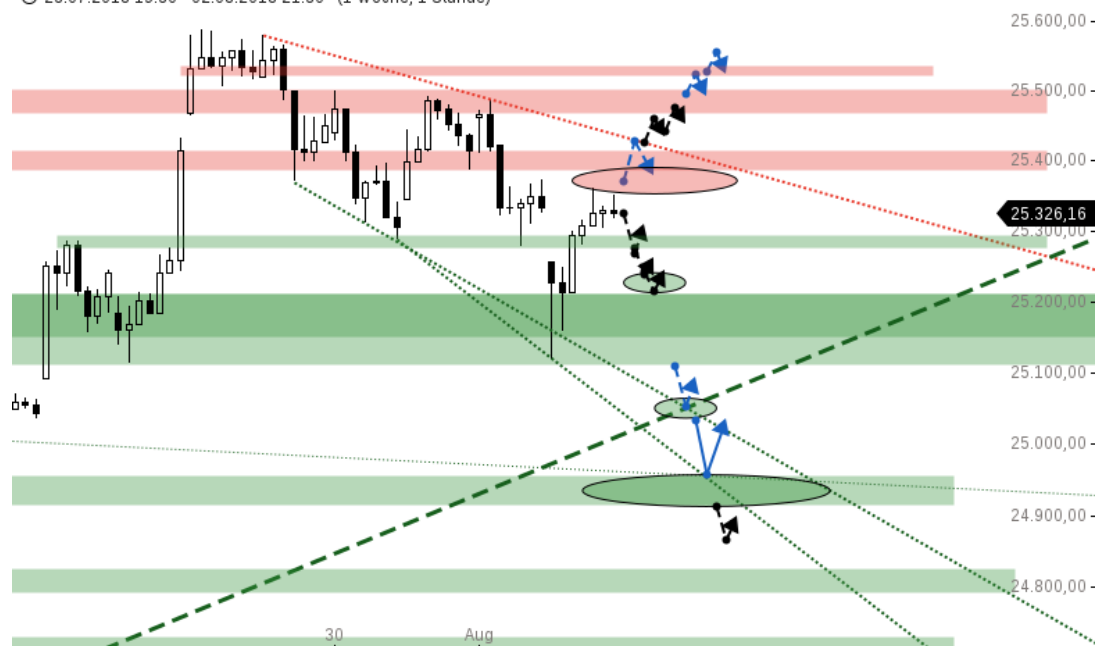
16.07.2018 15:30 - 02.08.2018 21:30 (2 Wochen, 2 Stunden)



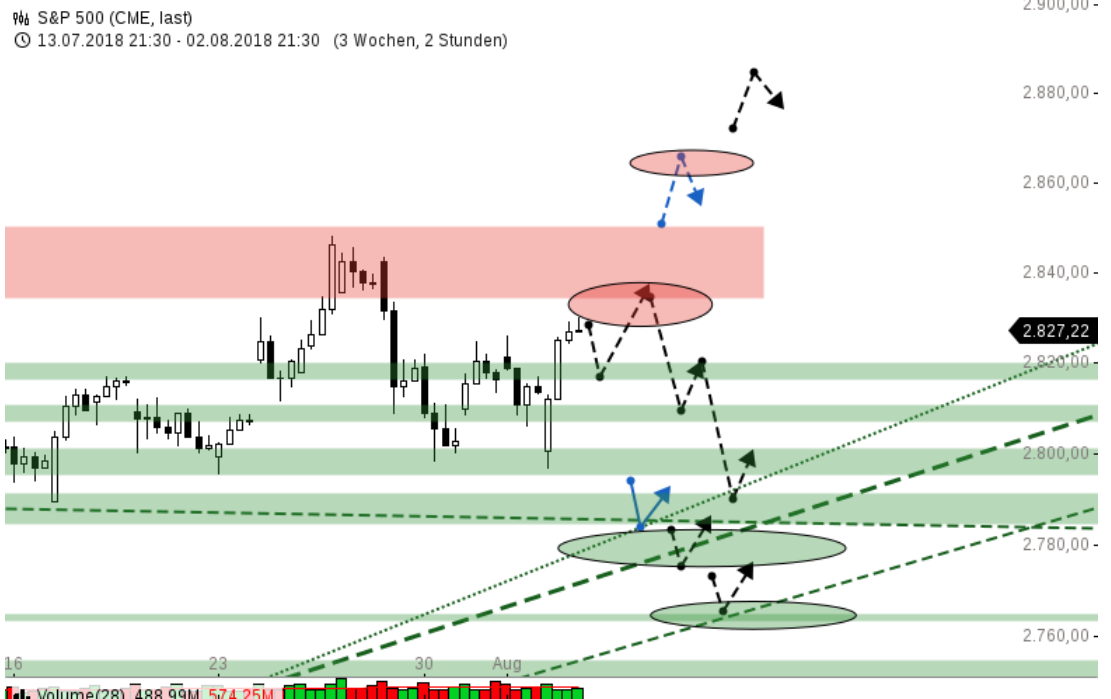
Nasdaq100 Kassa

Dow Jones Industrial Average (NYSE, last)

23.07.2018 19:30 - 02.08.2018 21:30 (1 Woche, 1 Stunde)



Dow Jones Kassa



S&P500 Kassa

Im Artikel besprochene Instrumente

Nasdaq-100	NASDAQ	09.04.2021	13.845,06	86,55	0,63	13.849,31	13.674,92
	Börsenplatz	22:00:02	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch Tief
Dow Jones	NYSE	09.04.2021	33.800,60	297,03	0,89	33.810,87	33.526,19
	Börsenplatz	22:04:13	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch Tief
S&P 500	Chicago Mercantile Exchange	09.04.2021	4.128,80	31,63	0,77	4.129,48	4.095,51
	Börsenplatz	22:05:08	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch Tief

Stand: 11.04.2021 00:07:33

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmgig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021